

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/46

Verantwortliche/r:
Bitter (nur Amtsinfo), Birgit

Vorlagennummer:
46/021/2016

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2015 des Amtes 46

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	27.04.2016	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2015 des Amtes 46 i.H.v. -16.980,56 EUR und dem entsprechend den Budgetierungsregeln vorgesehenen Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis des Amtes von 16.980,56 EUR wird zugestimmt. Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Verlustvortrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Durch die Entnahme aus der Sonderrücklage erfolgt kein negativer Übertrag in das nächste Haushaltsjahr.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2015 des Amtes 46 beträgt	-16.980,56
	(2014: -3.514,34 EUR, 2013: 20.979,12 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2015 haben betragen	
	für das 1.Quartal	---
	für das 2.Quartal	---
	für das 3.Quartal	---
	für das 4.Quartal	---
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	0
	In den Investitionshaushalt 2015 wurden übertragen	0
	(2014: 34.300 EUR, 2013: 0 EUR)	
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist zurückzuführen auf:	
	Stellenausschreibung Amtsleiterstelle in Höhe von 8.800 € und Budgetunterfinanzierung	
2.2	Das Arbeitsprogramm 2015 konnte wie geplant/mit folgenden Änderungen erfüllt werden:	

	Der Bestandskatalog Band 1 zur Kunstsammlung des Stadtmuseums wurde erst im Dezember 2015 fertiggestellt. Aufgrund der Verzögerung wird mit den Arbeiten am Band 2 erst 2016 begonnen Außerdem musste die Eröffnung der Ausstellung „Augenblick! Die Faszination des Sehens“ (Arbeitstitel: „Sehen und Welterfahrung“) aus organisatorischen und personellen Gründen von Oktober 2015 auf Februar 2016 verschoben werden.		
2.3	.		
2.4	Zum Ausgleich des Verlustvortrages sind folgende Maßnahmen geplant (Einsparvolumen in EUR):		Beträge in Euro
	2.4.1		XX,XX
	2.4.2		XX,XX
	2.4.3		XX,XX
	2.4.4		XX,XX
2.5	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 46 in 2015		
	Stand am 01.01.2015		0
	Entnahmen 2015 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (XX.XX.2015)		----
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
	für	XX,XX	XX,XX
	für	XX,XX	XX,XX
	für	XX,XX	XX,XX
	tatsächliche Entnahmen gesamt:		---
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2015		
	Gutschrift 1. Quartal	607,54	
	Gutschrift 2. Quartal	264,83	
	Gutschrift 3. Quartal	4.029,64	
	Gutschrift 4. Quartal	12.078,55	
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:		+16.980,56
	abzüglich Rücklagenentnahme zur Vermeidung eines Verlustvortrages		-16.980,56
	= gegenwärtiger Rücklagenstand		0
	Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:		
	2.5.1	---	
	2.5.2		
	2.5.3		
	2.5.4		

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Kein Verlustvortrag nach 2016

Anlagen:

Budgetabrechnung der Kämmerei
Sonderrücklage Budgetergebnisse

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 27.04.2016

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2015 des Amtes 46 i.H.v. -16.980,56 EUR und dem entsprechend den Budgetierungsregeln vorgesehenen Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis des Amtes von 16.980,56 EUR wird zugestimmt.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Verlustvortrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 11 gegen 0 Stimmen beschlossen

gez. Aßmus
Vorsitzende/r

gez. Dr. Rossmeißl
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang